

21. November 2017

LH Mikl-Leitner: Rund 2,4 Millionen Euro für Energiespar-Maßnahmen in den Gemeinden

„Gemeinden sind Vorbilder und Vorreiter“

Das Land Niederösterreich wird rund 2,4 Millionen Euro für Energiespar-Maßnahmen in den Gemeinden bereitstellen. Das wurde in der heutigen Sitzung der NÖ Landesregierung auf Initiative von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner beschlossen. „Gerade wenn es um die Themen Energie und Nachhaltigkeit geht, sind unsere Gemeinden ganz wichtige Vorbilder und Vorreiter“, so die Landeshauptfrau.

Die Gelder stammen aus den Mitteln der Bedarfszuweisungen. Unterstützt werden damit zum Beispiel die Errichtung von Photovoltaik-Anlagen oder auch die Modernisierung von Straßenbeleuchtungen.

„Niederösterreich ist bei den Themen Energie und Energiesparen mit Sicherheit eine Vorzeigeregion. Die Gemeinden sind dabei für uns ganz zentrale Partner“, betont die Landeshauptfrau. In diesem Zusammenhang verweist sie auch auf die vor kurzem vorgestellte Beschaffungsaktion für Elektro-Autos, die das Land Niederösterreich gemeinsam mit den Gemeinden und nahestehenden Institutionen gestartet hat: „Mit Aktionen wie diesen ist es möglich, Kosten zu sparen und gleichzeitig einen entscheidenden Beitrag für die Umwelt zu leisten.“